



Tanz-Hoagascht in Ostermünchen

Beitrag

Leider nicht ganz gefüllt war kürzlich der Saal beim Gasthof Post in Ostermünchen, als Maria Weigl, Musikwartin des örtlichen Trachtenvereins den ersten Tanz-Hoagascht, ein Brauchtumsexperiment, eröffnete. Die Seebergmusi spielte fleißig und zünftig auf, eine Gesangsgruppe aus Götting und Umgebung sang in wechselnden Besetzungen auf und auch die Ostermünchner Sänger unter der Leitung von Hans Baumgartner liesen ihre starken Männerstimmen erklingen. Dazwischen spielten drei junge Musikanten unter der Leitung vom Hanzn Mathias aus Ostermünchen zünftig zum Tanz auf. Vereinsmitglied Sepp Lausch sagte die einzelnen Runden an, erzählte interessantes zur Kulturgeschichte des Tanzes und führte auch einige lustige Tanzspiele durch. Einhellig waren Publikum und Mitwirkende einer Meinung, das mit dieser neuen, alte Form des Hoagaschts, bei dem nicht nur Vortrag und Zuhören, sondern wie früher auch das mit machen gefragt ist, sehr kurzweilig und gemütlich ist. Zum Schluss stimmte die Musikwartin noch ein gemeinsames Lied an, bei dem Jung und Alt voll Eifer mitsangen.

Bericht und Fotos: Sepp Lausch



Das Publikum bei gemeinsamen Lied



Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus



Kategorie

1. Brauchtum

Schlagworte

1. Hoagascht
2. Ostermünchen